



## PRESSEMITTEILUNG

### Suzuki Nine Queens 2015 – Rückblick auf eine Woche Progression

„Best female session of all time“ - Spencer O'Brien (CAN, SNB)

„Ich glaube, das ist der größte Quantensprung, den Snowboarding und Freeskiing jemals innerhalb einer Woche gemacht haben“ – Emma Dahlsröm (SWE, SKI)

Highlight-Video Suzuki Nine Queens 2015: [http://bit.ly/NineQueens15\\_Highlight](http://bit.ly/NineQueens15_Highlight)

**Serfaus-Fiss-Ladis (Österreich), 25. März 2015** – Die Zauberformel für Progression scheint recht einfach zu sein: Man baue ein massives Big Air-Feature mit einer langen und steilen Landung, lade dazu einige der besten Freeskierinnen und Snowboarderinnen der Welt ein und schaue zu, was bei einer einwöchigen Super-Session herauskommt! Zumindest bei den Suzuki Nine Queens 2015 ist diese Rechnung einmal mehr voll aufgegangen. Perfekte Bedingungen nach den ersten beiden windigen Tagen im österreichischen Serfaus-Fiss-Ladis und ein traumhaftes Obstacle in Form einer gigantischen Schneeburg inspirierten die Rider zu Höchstleistungen. In dem einzigartigen Ambiente, ohne den sonst üblichen Wettkampfdruck, hatten die Queens sichtlich Spaß und ausnahmsweise mal die Zeit, intensiv an neuen Tricks zu feilen. Herausgekommen sind am Ende neben unzähligen Personal Firsts, ganze vier Trickpremieren, die von den geladenen Fotografen und Filmern aus so ziemlich jedem denkbaren Winkel dokumentiert wurden.

Als die Fahrer nach den ersten wetterbedingten Fun- und Dirndl-Sessions endlich in die Vollen gehen konnten, war der Damm schnell gebrochen. Beim Sunrise-Shooting legten besonders die Snowboarderinnen ordentlich vor und zeigten einen Banger-Trick nach dem anderen. Jamie Anderson (USA), die wohlverdient den „Ruler of the week“-Titel einheimste, machte den Anfang. Einen Frontside 1080, ihr Personal First, zeigten anschließend auch Kjersti Ostgaard-Buaas (NOR) und Silvia Mittermüller (GER).

In ihrem unverkennbaren Style legte Jamie zudem noch einen Cab 1080 und einen Switch Backside 900 nach. Beides Trickpremieren, die noch nie zuvor filmisch festgehalten wurden. Die Olympiasiegerin von Sotchi über ihre Performance: „Es ist schon eine Weile her, dass ich zum letzten Mal einen neuen Trick gelernt habe und ich bin super-happy damit. Manchmal ist es schwierig, sich selbst und den Sport, den du liebst zu pushen, besonders, wenn der Trick so scary ist.“

Dann kam der große Auftritt der jungen Slowakin Klaudia Medlova. Mit ihrer Weltpremiere, einem Backside Rodeo 900 Mute, sicherte sie sich den „O'Neill





Unreasonable"-Titel und eine Menge Respekt der Kolleginnen. Den Trick, den sie bereits vor fünf Jahren auf ihrer Wunschliste hatte, wollte sie unbedingt stehen: „Das ist der perfekte Jump! Es hat sich genau richtig angefühlt und die Landung war ziemlich weich. Ich wusste beim Absprung: ich bin safe!“

Kjersti, die Gewinnerin des Big Air Contests sowie den Titeln „Best Style“ und “Best SNB GoPro Moment” hatte einen unglaublichen Backside 540 Japan im Gepäck, der ihren Status als Style-Königin einmal mehr bestätigte. Die Norwegerin gab sich erstaunt über die Progression während der Woche: „Ich bin beeindruckt und zugleich stolz, hier dabei sein zu dürfen und einige der Tricks zum ersten Mal überhaupt zu sehen. Und ohne Contest-Druck, sieht das Ganze auch wirklich gut aus, kein Geschwurbel, sondern sauber gelandete Tricks!“

Spencer O'Brien (CAN) und Jenny Jones (GBR) reihten sich ebenfalls in den 9er-Reigen ein: Spencer stand Jamies Backside 900 und führte den Trick noch in zwei weiteren Versionen aus, der Britin gelang ein Cab 900.

Freeski „Ruler of the Week“ Emma Dahlström sorgte die Woche über für einigen Wirbel. Mit ihrer „first-on last-off the kicker“-Herangehensweise hatte die amtierende X Games Gewinnerin wohl von allen Fahrerinnen am meisten Training und übte sich ebenfalls an Cork 900 Tails und Switch 1080s. „Die Session könnte von mir aus ewig weitergehen,“ kommentierte sie am Ende der Woche. „Die Mädels haben sich gegenseitig gepusht. Der Contest brachte den dritten Titel in Folge für Lisa Zimmermann, die wieder einmal ihre technischen Fähigkeiten in beeindruckender Manier gezeigt hat und ihrem ohnehin schon riesigen Trickrepertoire einen weiteren Hammertrick hinzugefügt hat. Den Switch Left Side Double 1080 kann sie jetzt in beide Richtungen.“

Der “Best Style” Award ging an die stets gut gelaunte Keri Herman (USA). Ihre langgehaltenen Grabs, die bei den stylischen Switch 900s oder Forward 900s gleich mitgeliefert werden, sind ein Freude für die Augen, wie auf etlichen Fotos zu erkennen. Die Italienerin Silvia Bertagna präsentierte einen 1080 Tailgrab, zwar nicht als einzige, aber herausstechend durch ihren persönlichen Style. Katie Summerhayes (GBR) stand einen 1080 Japan und versuchte sich während des Contests an einem 1260. Ihre Zusammenfassung der Suzuki Nine Queens Woche: “Ein perfekter Jump, beste Wetterbedingungen und die Mädels, die sich gegenseitig pushen, das ist etwas ganz Besonderes!“ Wir freuen uns schon darauf im kommenden Jahr Katies 1260 bestaunen zu dürfen.

Als nächstes sind die Männer dran, beim Suzuki Nine Knights, vom 5. bis zum 10. April 2015 auf dem Mottolino Fun Mountain in Livigno, Italien. Zum ersten Mal bekommen die Freeskier Besuch von den Snowboardern! Weitere Infos dazu folgen in Kürze.





Die Gewinnerfotos des Foto-Contests sind auf der NINE QUEENS Website zu sehen:  
[www.ninequeens.com](http://www.ninequeens.com)

Link zum Highlight Video: [http://bit.ly/NineQueens15\\_Highlight](http://bit.ly/NineQueens15_Highlight)

#### VIDEOS

Contest Edit: Suzuki Nine Queens 2015:

[http://bit.ly/Suzuki\\_Nine\\_Queens\\_Contest\\_Action](http://bit.ly/Suzuki_Nine_Queens_Contest_Action)

Silvia Bertagna left 900 tail:

[http://bit.ly/100\\_percent\\_GoPro\\_Moment\\_Silvia\\_Bertagna\\_900\\_tail\\_grab](http://bit.ly/100_percent_GoPro_Moment_Silvia_Bertagna_900_tail_grab)

Monster Showdown SKI Devin vs Coline:

[http://bit.ly/Devin\\_vsColine\\_Nine\\_Queens\\_2015](http://bit.ly/Devin_vsColine_Nine_Queens_2015)

Monster Showdown SNB Jamie vs. Klaudia: [http://bit.ly/Jamie\\_vsKlaudia\\_NineQueens](http://bit.ly/Jamie_vsKlaudia_NineQueens)

GoPro Course Preview: [http://bit.ly/SuzukiNineQueens2015\\_GoProCoursePreview](http://bit.ly/SuzukiNineQueens2015_GoProCoursePreview)

100% GoPro Moment with Jamie Anderson:

[http://bit.ly/GoProMoment\\_SuzukiNineQueens2015\\_Jamie\\_Anderson\\_Frontside1080](http://bit.ly/GoProMoment_SuzukiNineQueens2015_Jamie_Anderson_Frontside1080)

#### Über Serfaus-Fiss-Ladis:

Die Wintersportregion von Serfaus-Fiss-Ladis mit den drei historischen Dörfern liegt in 1.400 m Höhe auf einem sonnigen Hochplateau über dem Tiroler Inntal, umrahmt von den mächtigen 3.000er Bergen der Samnaungruppe und den Ötztaler Alpen. 450 Hektar, 160 gemessene und 212 gefahrene Pistenkilometer, bestens präparierte Pisten, Schneesicherheit bis ins Frühjahr – 80% der Pisten sind beschneibar, 67 Beförderungsanlagen, 116 km täglich gespurte Loipen, Freeridehänge, zahlreiche Fun Areas und alle Varianten des Winter-Funsports stehen den Wintersportlern zur Verfügung. Mit der Kinderschneealm, dem Murmlipark und Bertas Kinderland, exzellenten Skischulen, Ganztags-Kinderbetreuung, eigenen Kinderrestaurants und vielen anderen familienfreundlichen Attraktionen verfügt Serfaus-Fiss-Ladis über das wohl beste Winterangebot für Familien. Es wurde von namhaften Skiguidees (Skigebiete-test.de, ski-online etc.) bereits mehrfach als familienfreundlichste Region der Alpen ausgezeichnet.

Mehr Informationen auf der Website: [www.serfaus-fiss-ladis.at](http://www.serfaus-fiss-ladis.at)

#### Über Suzuki

Die Suzuki Motor Corporation mit Sitz im japanischen Hamamatsu ist der international führende Anbieter im Minicar-Segment und hat im Geschäftsjahr 2013/2014 weltweit 2,86 Millionen Fahrzeuge produziert. Der Konzern, für den weltweit 51.503 Mitarbeiter tätig sind, vertreibt seine Produkte in 196 Ländern und Regionen und ist weltweit der zehntgrößte Automobilhersteller.

Im Geschäftsjahr 2013/14 lag der Umsatz bei 2,94 Billionen Yen (20,7 Milliarden Euro\*). Mit einem Betriebsergebnis von rund 187,7 Milliarden Yen (1,31 Mrd. Euro\*) konnte die Suzuki Motor Corporation ihren Gewinn um 29,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern. Die weltweiten Verkäufe umfassten im Geschäftsjahr 2013/14 2,71 Millionen Autos. Suzuki unterhält 35 Hauptproduktionsstätten in 24 Ländern und Regionen.





Mit seinem „Way of Life!“ steht Suzuki weltweit für die Markenattribute Begeisterung, Bodenständigkeit, Wertigkeit, Sportlichkeit und Teamgeist. Diese Werte manifestieren sich unter anderem in innovativen, auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Produkten und überzeugenden Kernkompetenzen, unter anderem in den Bereichen Offroad und Allrad, basierend auf einer über 100-jährigen Unternehmensgeschichte.

Die Suzuki International Europe GmbH steuert vom hessischen Bensheim aus die bundesweiten Aktivitäten der drei Geschäftsbereiche Automobile, Motorrad, ATV und Marine. Mit 375 Mitarbeitern erzielte die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2013/14 einen Umsatz in Höhe von rund 635,6 Millionen Euro. Im Jahr 2014 wurden 27.835 Fahrzeuge zugelassen.

\* Wechselkurs vom 31. März 2014: 1 Euro = 142,2 Yen

